Das Netzwerk Gesundheit richtet sich an Einrichtungen im Kranken- und Gesundheitsbereich. Herzlich eingeladen sind betriebliche Arbeitnehmervertretungen der stationären und ambulanten Pflege, der Rettungsdienste, von Krankenhäusern und Rehaeinrichtungen aber auch von Krankenkassen, Sozialversicherungen, Berufsgenossenschaften sowie der staatlichen Aufsichtsbehörden.

Das Netzwerk Gesundheit ist ein Angebot des gewerkschaftlichen Projekts REVIER**WENDE**. Betriebliche Arbeitnehmervertretungen in der Lausitz sollen fit für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in der Region sein.

Das Seminar vermittelt Kenntnisse, die für die Arbeit des Betriebs- & Personalrats, der Mitarbeitervertretung und auch für die Jugend- und Auszubildendenvertretung und Schwerbehindertenvertretung notwendig sind.

Es findet daher Anwendung für

- ☞ Betriebsräte nach § 37 Abs. 6 BetrVG,
- ☞ Personalräte nach § 46 Abs. 1 LPersVG (Brandenburg), § 47 Abs. 1 SächsPersVG (Sachsen) bzw. § 54 Abs. 1 BPersVG (Bund)
- ☞ Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung nach § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVG sowie vergleichbare Regelungen und für
- ☞ Vertrauenspersonen der Schwerbehindertenvertretung nach § 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX.

Zur Teilnahme ist ein Beschluss des Gremiums inkl. der Freistellung der teilnehmenden Interessensvertretungsmitglieder notwendig. Für das Seminar fallen keine Tagungsgebühren an. Mit dem Beschluss des Gremiums werden die Reisekosten inkl. Parkgebühren und die Freistellung der Teilnehmenden vom Arbeitgeber getragen.

Wir bitten um **Anmeldung** bis zum
**16. November 2026**
über unsere Homepage
www.revierwende.de/veranstaltungen/

Für Rückfragen steht unsere Projektassistentin
**Bettina Handke** telefonisch unter **0157 853 220 35**
gern zur Verfügung.

REVIERWENDE
GEWERKSCHAFTEN GESTALTEN STRUKTURWANDEL.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

DIE LAUSITZ. KRASSE GEGEND.
krasse-lausitz.de

**IMPRESSUM**

V.i.S.d.P.:
Frederik Moch - Projektleitung
GFAAJ mbH
Keithstraße 1
10787 Berlin

**REVIERWENDE**
**Büro Lausitzer Revier**
Redaktion:
Anne Rubik (RW)
Dr. Franziska Scheier (IMU)

**KONTAKT**
**Projektbüro Cottbus**
Ostrower Straße 6
03046 Cottbus
Telefon: 01578/5322035

**Projektbüro Görlitz**
Bautzener Straße 57
02826 Görlitz
Telefon: 01578/5322033

E-Mail: lausitz@revierwende.de
www.revierwende.de/lausitzer-revier

REVIERWENDE
GEWERKSCHAFTEN GESTALTEN STRUKTURWANDEL.

**BETRIEBS– UND PERSONALRÄTE-NETZWERK GESUNDHEIT IN DER LAUSITZ**

# TAGESSEMINAR

## Reformen im Gesundheitswesen – was heißt das für Qualität und Beschäftigte?

**23. November 2026**
10:00 Uhr - 16:30 Uhr

**Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben!**

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**
**liebe Mitglieder der betrieblichen Arbeitnehmervertretungen,**

kaum ein Bereich des Gesundheitswesens bleibt von aktuellen Reformen unberührt – ob Krankenhaus, Notfallversorgung oder Pflege. Die Krankenhausreform ist bereits beschlossen und auch in der Pflege zeichnen sich Veränderungen mit dem derzeit diskutierten Pflegeneuordnungsgesetz ab. Was auf dem Papier nach Leistungsgruppen, Qualitätsvorgaben und Strukturanpassungen klingt, wird früher oder später auch in Euren Einrichtungen in der Lausitz spürbar: bei der Frage, welche Leistungen am Standort bleiben, welche Qualifikationen künftig gebraucht werden – und was das für die Kolleg:innen bedeutet, die die Versorgung jeden Tag tragen.

Vieles davon ist heute noch offen. Wie die Vorgaben umgesetzt werden und was sie für einzelne Häuser und Einrichtungen heißen, lässt sich bislang nur in Ansätzen absehen – auch für betriebliche Arbeitnehmervertretungen und Gewerkschaften.

Zugleich ist der Spielraum vor Ort durch die gesetzlichen Rahmenbedingungen deutlich enger geworden. Umso wichtiger ist es, informiert zu bleiben, Wissen zu teilen und gemeinsam einzuordnen, was auf uns zukommt.

Dafür wollen wir uns bei diesem Netzwerktreffen Zeit nehmen. Mit dabei sind Theresa Menzel und Ralf Franke von der Gewerkschaft ver.di. Sie geben Einblick in den aktuellen Stand der Reformen und die Lage der Einrichtungen in der Lausitz. Zudem stehen sie für Eure Fragen zur Verfügung – zu allem, was Euch in Eurer Arbeit als Interessenvertretung derzeit beschäftigt.

Im Anschluss greifen wir auf, was offen geblieben oder neu aufgekommen ist, und denken gemeinsam weiter.

Wir freuen uns auf einen offenen und lebendigen Austausch!

Mit kollegialen Grüßen

Marko Schmidt
REVIER**WENDE** Lausitz

Theresa Menzel
ver.di Sachsen West-Ost-Süd

Ralf Franke
ver.di Cottbus

Dana Dubil
DGB Ostsachsen

Matthias Loehr
DGB Südbrandenburg/ Lausitz

## Agenda für den 23. November 2026

**10:00 – 10:30**
**Begrüßung & Ankommen**

**10:30 – 12:30**
**Im Gespräch: Austausch mit**
**Theresa Menzel und Ralf Franke, ver.di**

Aktueller Stand der Reformen in Krankenhaus, Notfallversorgung und Pflege - Auswirkungen auf Beschäftigte, Arbeits- und Versorgungsqualität - Fragen und Erfahrungen aus Euren Einrichtungen

**12:30 – 13:30**
**Mittagspause & Networking**

**13:30 – 15:00**
**Im Austausch: Offenes und Neues aufgreifen**

Fragen und Themen aus dem Gespräch gemeinsam weiterdenken - Vertiefung in Kleingruppen oder im Plenum, je nach Bedarf

**15:00 – 16:15**
**Im Blick: Was bedeuten die Veränderungen für unsere Arbeit?**

Umgang mit Veränderungen als Interessenvertretung – Erfahrungen im Netzwerk teilen – Was nehmen wir mit?

**16:15 – 16:30**
**Abschluss & Verabredungen**